

Sicherheitsbericht

Hochwasserrückhaltebecken / Talsperren

Anlagenname: _____
für das Jahr / die Jahre: _____

Der Sicherheitsbericht ist in zwei Teile gegliedert

Teil A Stand: _____

Beschreibung und technische Daten der Stauanlage

Teil B Stand: _____

Dokumentation der Bauwerks- und Betriebsüberwachung, der vorliegenden Messergebnisse und Beobachtungen sowie deren Auswertung für das Berichtsjahr

ersetzt den letzten Sicherheitsbericht vom _____

Sicherheitsbericht HRB / TSP– Teil A

Anlagenname: _____

Stand: _____

Beschreibung und technische Daten der Stauanlage

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Angaben
 - 1.1 Beschreibung der Anlage
 - 1.2 Lage
 - 1.3 Technische Daten
 - 1.4 Sanierung
 - 1.5 Weitere Angaben
2. Genehmigung(en)
3. Hydrologische Angaben
4. Beschreibung der Absperrbauwerk(e)
5. Betriebseinrichtungen
6. Mess- und Beobachtungseinrichtungen
7. Anlagen zum Sicherheitsbericht Teil A

1. Allgemeine Angaben

1.1 Beschreibung der Anlage

Eigentümer _____

Betreiber (falls unterschiedlich zum Eigentümer) _____

Träger der Unterhaltungslast
(falls unterschiedlich zum Eigentümer) _____

	Name	Dienststelle
Betriebsbeauftragter	_____	_____
Stellv. Betriebsbeauftragter	_____	_____

Stauwärter _____
Stellv. Stauwärter _____

Anlagentyp _____
Klassifizierung _____
Hauptzweck _____
Nebenzweck 1 _____
Nebenzweck 2 _____

1.2 Lage

Hauptgewässer (Name) _____
Land-/Stadtkreis _____
Gemeinde _____
Gemarkung _____
Gewann _____
Flurstücks-Nr. (Absperrbauwerk) _____
Lage zum Gewässer _____

Sonderfälle
Nebengewässer 1 in das
auch entleert wird (Name) _____
Nebengewässer 2 in das die
HWEA entlastet (Name) _____

Hochwasser geschützter Bereich:
Beschreibung: _____

Einzugsgebiet (Geographie, Siedlungen):
Beschreibung: _____

1.3 Technische Daten

Baujahr _____
Bauabnahme _____ Abnahme durch _____
Beckenbuch vom _____ Betr. Vorschrift vom _____
Schutzgrad _____ Regelabfluss _____ m³/s
Probestau am _____ Dauerstau ja nein
Sanierung (Jahr) _____ San. Anlagenteile: _____

Hinweis: Die nachfolgend abgefragten Daten basieren auf der DIN 19700:2004-07. Liegen diese Daten noch nicht vor sollen adäquate Daten aufgeführt werden.

Volumen	m ³	Höhe	m+NN	Fläche	ha
Außergewöhnliche HW Rückhalte- raum 1 I _{AHR1}		HW-Stauziel 1 Z _{H1}		Außergewöhnliche HW Fläche 1 F _{H1}	
Außergewöhnliche HW Rückhalte- raum 2 I _{AHR2}		HW-Stauziel 2 Z _{H2}		Außergewöhnliche HW Fläche 2 F _{H2}	
gewöhnlicher HW Rückhalteraum I _{GHR}		Vollstau Z _V		gewöhnliche HW Fläche F _V	
Dauerstauraum I _{BR}		Dauerstau- ziel Z _S = Z _D		Dauerstaufläche F _S = F _D	

Dammkronenhöhe = Kronenstau Z_K _____ m+NN
 Höhe Sohle Grundablass (Auslauf) _____ m+NN
 Höhe des Absperrbauwerks über dem
 tiefsten Punkt der Gründungssohle _____ m
 Höhe des Absperrbauwerks über dem tiefs-
 ten Punkt der Gewässersohle in Achse des
 Absperrbauwerkes _____ m

Dammflächennutzung _____
 Stauraumnutzung _____

BHQ1 der HWEA _____ m³/s
 Jährlichkeit des BHQ1 _____ a
 Freibord f₁ (HWBF 1) _____ m

BHQ2 Nachweis der Stauanlagensicherheit _____ m³/s
 Jährlichkeit des BHQ2 _____ a
 Freibord f₂ (HWBF 2) _____ m
 Sicherheitszuschlag h_{si} _____ m

BHQ3 _____ m³/s

Klimafaktor wurde berücksichtigt:

Beschreibung: _____

1.4 Sanierung

Beschreibung: _____

1.5 Weitere Angaben

bish. höchste Einstauhöhe am _____ über OK HWEA _____ cm
 _____ m+NN oder lokaler Bezug _____

Beschreibung: _____

2. Genehmigung(en)

Wasserrechtliche Entscheidung vom _____ durch _____

Aktenzeichen
 Änderungsplanung:
 Wasserrechtliche Entscheidung vom _____ durch _____
 Aktenzeichen _____

3. Hydrologische Angaben

Einzugsgebietsgröße: _____ km²
 Höchster bekannter Zufluss: _____ m³/s am: _____

HW-Zufluss (bekannte Werte einsetzen, bei Bedarf ergänzen):

Jährlichkeit [a]	10	50	100	1.000	5.000	10.000		
Abfluss [m ³ /s]								

Bemessungsverfahren für HW-Zufluss:

Beschreibung: _____

Niederschlagsstation im Einzugsgebiet / Umland:

Beschreibung: _____

Höchst bekannter Niederschlag im Einzugsgebiet / Umland: _____ mm am: _____

4. Absperrbauwerk(e)

Hauptsperre

Art des Absperrbauwerks	_____	OK Krone	_____	m+NN
Bautyp	_____	Dammfußbreite max.	_____	m
Neigung landseitig 1:	_____	Neigung wasserseitig 1:	_____	
Kronenbefestigung	_____	Kronenbreite	_____	m
Kronenlänge	_____			m

Beschreibung: _____

5. Betriebseinrichtungen

Grundablass/Durchlassbauwerk

Beschreibung: _____

(n-1) Regel eingehalten ja nein nicht erforderlich

Hochwasserentlastung

HWEA-Typ _____

Beschreibung: _____

Betriebsgebäude und Steuerungstechnik

Beschreibung: _____

Sonstiges

Beschreibung: _____

6. Mess- und Beobachtungseinrichtungen

Beschreibung:

7. Anlagen zum Sicherheitsbericht Teil A

Lagepläne, Längs- und Querschnitte sowie Bilddokumentation

Sicherheitsbericht HRB / TSP – Teil B

Anlagenname: _____
Stand: _____

Dokumentation der Bauwerks- und Betriebsüberwachung, der vorliegenden Messergebnisse und Beobachtungen sowie deren Auswertung für das Berichtsjahr

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines
2. Bauliche Ergänzungen, Erneuerungen, Änderungen
3. Betrieb des Stauanlage
 - 3.1 Einstauereignisse
 - 3.2 Störfälle und Besonderheiten
4. Bauwerksüberwachung - Auswertung der Messungen und Beobachtungen
5. Funktionsprüfung der Betriebseinrichtungen
6. Beurteilung der Sicherheit
7. Anlagen zum Sicherheitsbericht Teil B
8. Unterzeichnung

1. Allgemeines

Die Überwachung des Hochwasserrückhaltebeckens stützt sich im Wesentlichen auf die **Sichtkontrolle der einzelnen Bauwerke und Funktionsprüfungen aller Anlagenteile** (siehe Betriebsvorschrift Anlage 5 und Anlage 7.3).

Die Sichtkontrolle bezieht sich z.B. auf:

- Dammf lächen
- Bewuchs auf Dammf lächen
- Wegebefestigung
- Dammscharte mit anschließendem Gerinne
- Sickerwasserdrainagen
- Zustand des unterstromigen Messbauwerks
- Rechenanlagen, Beschädigung

Funktionsprüfung z.B.:

- Grundablassschieber,
- Gängigkeit Elektrobetrieb und Handbetrieb
- Schützlagerung und Lagerspiel

Beschreibung: _____

2. Bauliche Ergänzungen, Erneuerungen, Änderungen

Beschreibung: _____

3. Betrieb der Stauanlage

3.1 Einstauereignisse

Im Betriebszeitraum _____ wurde die Anlage wie folgt eingestaut:

Beschreibung: _____

3.2 Störfälle und Besonderheiten

Beschreibung: _____

4. Bauwerksüberwachung - Auswertung der Messungen und Beobachtungen

Beschreibung: _____

5. Funktionsprüfung der Betriebseinrichtungen

Beschreibung: _____

6. Beurteilung der Sicherheit (wichtig, unbedingt ausfüllen)

Beschreibung: _____

7. Anlagen zum Sicherheitsbericht Teil B

Bauwerksüberwachungs- und Funktionsprotokolle, Messunterlagen, Fotodokumentation

Beschreibung: _____

8. Unterzeichnung

_____, den _____

Vertreter Betreiber

Betriebsbeauftragter

Stauwärter